





egen der polnischen...  
130 Mitglieder...  
aus der Großstadt...  
am 1. Oktober...  
Jahresbericht...  
Zwangsvorsteigerung...  
Bezirks-Ziegenzucht-Verein...  
Bieh-Verkauf...  
Arbeitnehmer...  
Krieg...  
Die Echte: Rama butterfein

...aus deren stiller...  
**Reichsparteitag der Deutschen Volkspartei.**  
Am 30. Sept. Die Reichsparteitag der Deutschen Volkspartei, die eine Konferenz der Länder und Landesvertreter...  
...Kohlenpreiserhöhungen.  
Am 30. Sept. Das Rheinisch-Westfälische Kohlenbündnis...

...Jahresbericht für einen Eisenbahnenführer.  
Am 30. Sept. Das Deutscher Schöpfungsgeschicht verurteilte...

**Aus der Birkenfelder Ortschronik.**  
(Fortsetzung.)  
II.  
...erhalten 1/3 Morgen ungenügend als Erblehen mit der Verpflichtung...

...bet hatten, zu einem Jahr...  
**Weitere Aktentafelüberläufe.**  
Weimar, 30. Sept. Die Kriminalpolizei mitteilt, wurde am Montag den 27. oder in der Nacht zum 28. September...

...Deutsch Schritte wegen der Aufführung der „Apokalyphtischen Heiter“.  
Berlin, 30. Sept. In der Tat, doch in Ravensport wiederum...

...Aufnahme in der Straßenspalte Wartenburg.  
Mellenstein, 30. Sept. Die der „Mellenstein Zeitung“ berichtet...

...erhält 1/3 Morgen ungenügend als Erblehen mit der Verpflichtung...

...einem schweren Aktentafel gekommen, der sich über mehrere...  
**Poincaré bezieht auf seiner Verrentungsreform.**  
Paris, 30. Sept. Poincaré empfing heute eine Abordnung...

...Die Begegnung von Liborno.  
Rom, 30. Sept. Die Unterredung zwischen Chamberlain...

...Dankagung  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verluste unseres lieben Vaters Jakob Seufert...

**Zwangsvorsteigerung.**  
Am Sonntag den 2. Oktober 1926, vormittags 10 Uhr, versteife ich gegen Verzählung in Birkenfeld ein Kind.  
Zusammenkunft am Rathaus in Birkenfeld.  
Giltendbrand, Gerichtsvollzieher.

**Birkenfeld.**  
Gasthaus z. „Höhle“.  
Heute Schlachtpartie, wozu höflich einladet Karl Stumpp.

**Wirt, Forkamt Wildbad.**  
Wegbau-Akkord.  
Die Schaffung des Keckelwegs zwischen Spollenhaus und Ratiendromm auf 720 m Länge, veranschlagt zu 10500 RM., ist zu vergeben. Ueberschlag und Bedingungen können auf der Forkamtskanzlei eingesehen werden. Verschlossene Angebote in Prozeduren der Uebertragungsperife ausgedrückt mit der Aufschrift „Regelstweg“ sind bis spätestens Dienstag den 5. Oktober 1926, vormittags 11 Uhr, beim Forkamt einzureichen.

**Bezirks-Ziegenzucht-Verein Neuenbürg.**  
Am kommenden Sonntag den 3. Oktober, vorm. 11 Uhr, ist in Gräfendausen die diesjährige Ziegenausstellung d. Bezirksvereins mit Prämierung.  
Eröffnung findet nachmittags 2 Uhr im Gasthaus „Höhle“ die Preisverteilung sowie ein Vortrag über züchterische Ziegenzucht von Dr. Boepple statt. Züchter, Ziegenbesitzer, auch auswärtige Nichtvereinsmitglieder, sowie Freunde der Ziegenzucht sind eingeladen, zu kommen und die Ausstellung zu besichtigen.  
Der Vorsitzende: Dr. Boepple.

**Birkenfeld.**  
Gasthaus z. „Höhle“.  
Hier bei: C. Gückelman, in Herrenalb: C. Rechte.  
Es ist Ihre Pflicht... Klassenlotterie... 500000, 300000, 200000 Goldgewinn!

**Unternielesbad, 29. Sept. 1926.**  
Danksagung  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verluste unseres lieben Vaters Jakob Seufert sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Bieh-Verkauf.**  
Am Montag den 4. Oktober steht im Gehof zum „Oshen“ in Höfen ein großer frischer Transport erstklassiger junger Milchkuhe, trächtiger Kühe, eine große Auswahl hochträglicher Kalbinnen, sowie schöne Zucht- und Einstellrinder zum Verkauf, wozu Kaufliebhaber einladet Rudolf und Berthold Löwengardt.

**Birkenfeld.**  
Arbeiter! Chem. Frontkämpfer! John Millionen Lose, dreißig Millionen Verwundete, das war das Ergebnis des imperialistischen Krieges.  
**Krieg dem imperialistischen Kriege.**  
Ueber dieses Thema spricht morgen abend um 8 Uhr im „Höhle“ der Sekretär des Roten Frontkämpferbundes, Kamerad Wähner aus Stuttgart. Erscheint zahlreich! R. F. W., Abt. Birkenfeld.

**Neuenbürg.**  
Mein Geschäft bleibt wegen Krankheit geschlossen. Luise Wegl.  
**Kielberg.**  
25. Am. Spalholz hat zu verkaufen Gustav Frey, Telefon-Amt.  
**Schiefer-Tafeln** empfiehlt C. Wechsche Buchhandlung.  
**Sie brauchen nicht Pilo**

**Die Echte: Rama butterfein MARGARINE**

## Geschäfts-Uebergabe.

Der verehrlichen Einwohnerschaft von Pforzheim und Umgebung zur gefälligen Kenntnisnahme, dass ich infolge Wegzuges nach Amerika mein Geschäft an die Firma Julius Wagner, Samenbau und Samengrosshandlung in Heidelberg verkauft habe, welche die von mir betriebene Samenhandlung in der von mir gepflogenen Weise weiterführen wird. Indem ich für das mir in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen verbindlich danke, bitte ich solches auf meinen Nachfolger gütig übertragen zu wollen und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

**Gottlob Gann, Gärtnerei u. Samenhandlung**  
Pforzheim, Brüderstrasse 5.

Unter Bezugnahme auf obige Mitteilung gestatte ich mir, der geehrten Einwohnerschaft von Pforzheim und Umgebung hierdurch anzuzeigen, daß ich das von Herrn Gottlob Gann, Pforzheim, Brüderstrasse 5, betriebene Samengeschäft käuflich erworben habe und unter sachmännischer Leitung als Spezial-Samenhandlung ab heute weiterführen werde.

Der Hauptgrundsatz meiner schon jahrzehntelang in Fachkreisen bestens bekannten Firma ist, stets das Allerbeste zu liefern, und ich gebe die Versicherung, daß nur garantiert sortenreichtes und hochkeimendes Saatgut an meine werthen Abnehmer gelangt.

Ich gestatte mir gleichzeitig, für den jetzigen Herbstbedarf auf meine anerkannten Gemüse- und Blumensamen, sowie auf mein reichhaltiges Lager an Blumenzwiebeln (Hyazinthen, Tulpen, Crocus, Narzissen u. s. w.) hinzuweisen; ebenso führe ich laufend die gebrauchlichsten Gartengeräte, Pflanzenschutzmittel, Düngemittel, Vogel-Usensilien und alle Sorten Vogelfutter.

Ferner unterhalte ich stets ein großes Lager an Kleesaaten und allen landwirtschaftlichen Sämereien und bin jederzeit in der Lage, landwirtschaftliche Verlese und Wiederverkäufer prompt, zuverlässig und preiswert zu bedienen. Preislisten stehen Interessenten gerne unberechnet zu Diensten.

Mit der Bitte, das Herrn Gann geschenkte Vertrauen auch auf mein Filialgeschäft gütig übertragen zu wollen, empfehle ich mich um reichen Zuspruch bitend

Hochachtungsvoll  
**Julius Wagner, Heidelberg, Samengrosshandlung,**  
Filiale **Pforzheim, Brüderstrasse 5, Tel. 3165**

Birkenfeld.

**Achtung! Achtung!**

**Vierziger-Feier**

Alle 1886er werden auf Sonntag abend 7/8 Uhr in einer wichtigen Besprechung in das Gasthaus zum „Rögle“ (Nebenzimmer) freundlichst eingeladen.  
Mehrere 1886er.

Vorname Neuenbürg.

Der linksseit. Gynähtalweg ist von Samstag den 2. Okt. ab wieder für den Verkehr freigegeben (vergl. „Enztaler“ Nr. 164)

**Visiten-Karten** liefert rasch und billig  
G. Wech'sche Buchdruckerei

Bezirks-Arbeitsamt  
Neuenbürg.  
Wir suchen  
einen gewandten Goldarbeiter auf montierte und halbmontierte Goldwaren.

**Pfannkuch**

**Malaga**

„Gold“  
1/2 Flasche 1.50 M.  
1/4 Flasche 95 S.

„Feinster Alter“  
1/2 Flasche 1.80 M.  
1/4 Flasche 1.10 M.

„Gold extra“  
1/2 Flasche 2.20 M.  
1/4 Flasche 1.30 M. einschl. Flasche.

**Pfannkuch**

Für die  
**Herbst-Saison**

empfehle zu äußerst billigen Preisen:

**Strickwesten**  
M. 8.80, M. 12.50, M. 16.50, M. 19.50

**Schlupfhoien**  
M. 1.65, M. 1.90, M. 2.30

**wollene Strümpfe**  
M. 1.90, M. 2.50, M. 2.90

**Herrnsocken**  
M. 0.50, M. 0.65, M. 0.95, M. 1.50

**Handschuhe**  
M. 0.95, M. 1.50, M. 1.90

**Schirme**  
M. 5.50, M. 7.50, M. 9.50

**Trikot-Unterzeuge**  
für Erwachsene und Kinder.

**Fritz Schumacher**  
Pforzheim, Leopoldstr. 1.  
PS. Mein Geschäft ist durchgehend geöffnet.

**OKTOBER 1926**

Es ist Zeit, die Herbsteinkäufe vorzunehmen! Der sorgfältige Verbraucher hat dazu die Mittel auf seinem Sparkonto bereit, wo sie bei sicherer Aufbewahrung zwischen Zinsen tragen. Umgekehrt wird der Erzeuger einen Teil seines Herbstserlöses zur Sparkasse bringen, um für spätere Aufwendungen gerüstet zu sein.  
Sparen tut not!

**Württ. Landessparkasse**  
gegründet 1818  
Öffentliche Ersparnis- und Kreditanstalt  
mit Girokasse, Bank- und Börsenabteilung  
Kanzleistr. 25 Stuttgart b. Stadgarten  
650 Zweigstellen im Lande

**KAFFEE MESSMER**

Haushalt-Mischung  
1/2 Hund - 1.80 M.

Frauenlob-Mischung  
1/4 Hund 1.40 M. 1/2 Hund 2.70 M.

B. Badener-Mischung  
1/4 Hund 1.10 M. 1/2 Hund 2.20 M.

Zu haben bei  
**PFANNKUCH**

Pforzheim, den 30. September 1926.

**Todes-Anzeige.**

Heute mittag 12 1/2 Uhr wurde unser lieber Vater, Groß- und Schwiegervater  
**Karl Herrigel**  
aus seinem arbeitsreichen Leben durch Herzschlag uns entzogen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 1/4 Uhr in Neuenbürg statt.  
Trauerhaus: Vorstadt 276.

**Kalender für das Jahr 1927**  
in verschiedenen Ausgaben empfiehlt  
G. Wech'sche Buchhandlung.

Rotensol-Langensald.

**Hochzeits-Einladung.**

Wir beehren uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am  
**Sonntag den 3. Oktober 1926**  
im Gasthaus zur „Sonne“ in Rotensol  
stattfindenden  
**Hochzeits-Feier**  
freundlichst einzuladen mit der Bitte, dies als verbindliche Einladung annehmen zu wollen.  
Otto Kull, Briefträger,  
Sohn des Wilhelm Kull, Bahnarbeiters.  
Welfaid Greal,  
Tochter des Johann Greal, Tagelöhners.  
Kirchgang 11 Uhr in Döbel.

**ATA**

**Henkel's Scheuwpulver**  
Mit Ata kannst du alle Sachen  
Blitzblank und appetitlich machen

Wilibad.  
Jüngeres, feines  
**Mädchen**  
für kleineren Privatbedarf  
per 15. Okt. nach  
gesucht. Angebote an  
Sommerberg-Gesell.

